

DER LANDTAG SCHLESWIG HOLSTEIN



M I T T E I L U N G E N

107/2000

Kiel, 8. Sept. 2000

Sperrfrist:
Redebeginn

Arens: Konzert ist Ausdruck funktionierenden Miteinanders

Kiel (SHL) – *In seinem Grußwort anlässlich der Open-air-Veranstaltung am 9. September in Albersdorf, Waldbühne, erklärte Landtagspräsident Heinz-Werner Arens u. a.:*

„Ich freue mich, hier vor dem Hintergrund des 500. Jahres der Schlacht von Hemmingstedt zu Ihnen sprechen zu dürfen. Nach meiner Auffassung kann eine Schlacht für sich gesehen niemals Grund sein, Ihrer zu gedenken. Denn im Grunde gibt es bei einer Schlacht, in der Menschen ihr Leben lassen, nur Verlierer.

Was einen bewegt, doch einer Schlacht zu gedenken, ist höchstens der Umstand beziehungsweise die Hoffnung, dass dergleichen nie wieder passiert und/oder dass die einstigen Gegner gemeinsam des Ereignisses gedenken, um den Frieden zu feiern.

Insbesondere letzteres steht heute im Vordergrund und Gospel ist bereits aus seiner Tradition heraus eine der schönsten Formen, den Frieden zu feiern, zumindest den Willen zum Frieden in seiner leidenschaftlichsten und wohl auch verständlichsten Form zum Ausdruck zu bringen.

Wir befinden uns zudem in der glücklichen Situation, dass die Gegner von einst nicht nur gute Nachbarn, sondern dass wir mittlerweile freundschaftlich verbunden sind. Dies wird nicht nur durch zahlreiche Partnerschaften belegt oder durch den besonderen Status der Region Nord- und Südschleswig, die in Europa mittlerweile als Vorzeige-Region für ein friedliches Miteinander gilt.

Auch dieses Konzert ist Ausdruck des funktionierenden Miteinanders, zu welchem ich insbesondere den Chor aus Esbjerg und den – ich nenne ihn mal – „All-Star-Gospel-Chor“ mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen Teilen Dänemarks begrüße. Gleichzeitig grüße ich natürlich auch die beiden Dithmarscher Gospel-Chöre sowie den Ten Sing-Chor aus Lunden.

Ich bin sicher, dass alle Chöre uns heute Abend viel Freude bereiten werden.

Besonders freue ich mich, dass Dänen und Dithmarscher nicht nur als getrennte Chöre auftreten: Als Höhepunkt dürfen wir die gemeinsame Intonation des Stückes „Oh Freedom“ durch alle Chöre gemeinsam erwarten.